

**Produktname: MMP3 Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM81079**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	ELISA,FC
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

**tnis**

**Molekulargewicht** 54kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	MMP3
<b>Alternative Namen</b>	SL-1; STMY; STR1; CHDS6; MMP-3; STMY1
<b>Gen-ID</b>	4314.0
<b>SwissProt ID</b>	P08254
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment von humanem MMP3, exprimiert in E. coli.

**Hintergrund**

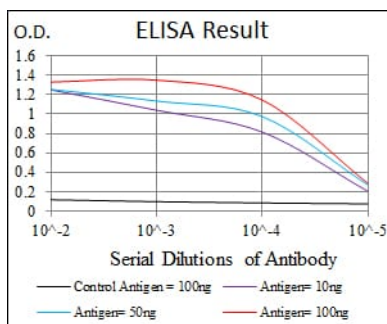
Proteine der Matrix-Metalloproteinase-(MMP)-Familie sind am Abbau der extrazellulären Matrix in normalen physiologischen Prozessen wie der Embryonalentwicklung, der Reproduktion und dem Gewebeumbau sowie in Krankheitsprozessen wie

Arthritis und Metastasierung beteiligt. Die meisten MMPs werden als inaktive Proproteine sezerniert, die durch Spaltung mittels extrazellulärer Proteinasen aktiviert werden. Dieses Gen kodiert für ein Enzym, das Fibronectin, Laminin, Kollagen III, IV, IX und X sowie Knorpelproteoglykane abbaut. Man geht davon aus, dass das Enzym an der Wundheilung, dem Fortschreiten der Arteriosklerose und der Tumorentstehung beteiligt ist. Das Gen ist Teil eines Clusters von MMP-Genen, die auf Chromosom 11q22.3 lokalisiert sind.

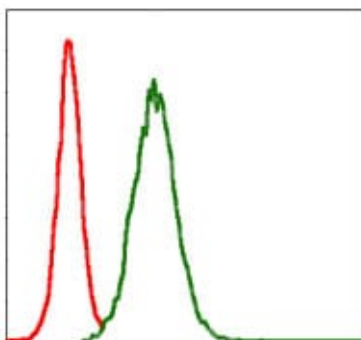
## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng);



Durchflusszytometrische Analyse von NIH/3T3-Zellen unter Verwendung des MMP3-Maus-mAb (grün) und einer Negativkontrolle (rot).